

Protokoll der Sitzung des Pfarrausschusses (PA)  
St. Cornelius und Zum Göttlichen Erlöser  
am 18. Oktober 2017 im Pfarrheim St. Cornelius

Beginn: 19.30 Uhr      Ende: 20.45 Uhr

Anwesende: Horst Demerath, Frank Didden, Alexandra Hein, Mathias Ingendahl, Markus Kassel, Brigitte Kunde, Helga Manns, Philipp Müller, Filomena Stegmann, Ursula Weller, Wellem Wilbertz

TOP 1: Herr Didden leitet die Sitzung und übernimmt auch die Protokollführung. Frau Hein trägt einleitend „Die Geschichte von Barak“, einem zutiefst gläubigen Mann, mit einem verblüffenden Ende vor.

TOP 2: Das vorliegende Protokoll der Sitzung vom 30. August 2017 wird ohne Änderungswünsche einstimmig gebilligt.

TOP 3: Rückblick auf wichtige Veranstaltungen und Ereignisse seit der letzten Sitzung:

- Pfarrpatrozinium St. Cornelius: Die Festmesse mit dem traditionellen Cornelius-Segen und musikalischen Beiträgen des Roncalli-Chores fand letztmals an einem Samstagabend statt und war gleichzeitig „Schützenmesse“. Wenn die Patroziniumsmesse wie vereinbart ab dem kommenden Jahr Sonntagsmorgens gefeiert wird, soll auch wieder ein anschließendes Beisammensein der Gemeindemitglieder organisiert werden.
- Fest zum 70-jährigen Jubiläum der DPSG: Trotz Beeinträchtigung durch einen heftigen Regenschauer am späten Samstagnachmittag ist das mit zahlreichen Verzehr- und Spielangeboten von den Pfadfindern hervorragend vorbereitete Fest auf gute Resonanz gestoßen. Auch der Freiluft-Gottesdienst am Sonntagmorgen war gut besucht. Die Rasenfläche des Pfadfinder-Außengeländes muss wohl im kommenden Jahr saniert werden.
- Vorstellung der neuen Kommunionkinder: Im gesamten Pfarrverband gibt es rund 80 Kinder, deren Vorbereitung auf die Erstkommunion im kommenden Frühjahr jetzt begonnen hat, davon stammt etwas mehr als die Hälfte aus Rath/Heumar. Das Motto lautet dieses Mal „Da berühren sich Himmel und Erde“, was durch das Bild eines Regenbogens wunderbar verdeutlicht wird.
- Feier zum 10-jährigen Bestehen der Bürgerstiftung: Es gab in der Corneliuskirche eine sehr interessante und mit Bildern unterlegte Rückschau auf die Entwicklung in den vergangenen 10 Jahren. Der Erste Kölner Barbershop Chor wusste mit seinen Gesangsdarbietungen die zahlreichen Anwesenden zu begeistern. Auch beim anschließenden Beisammensein im Pfarrheim mit einem Imbiss und Getränken waren noch viele Gäste dabei.

TOP 4: Herr Wilbertz erstattet den Bericht aus dem PGR. Die letzte Sitzung des PGR hat am 5. September im SKM Kindergarten Neubrück stattgefunden. Herr Wilbertz berichtet kurz über das Konzept dieser Kinder-Tagesstätte. Weitere erwähnenswerte Dinge gab es ausnahmsweise nicht.

TOP 5: Herr Didden berichtet kurz über Themen nicht vertraulicher Natur, mit denen sich der KV St. Cornelius derzeit befasst. Dies betrifft Überlegungen zur Sanierung des „Alten Turms“ an der Eiler Straße (unter Berücksichtigung von Aspekten des Denkmalschutzes), die Anschaffung eines neuen Podestes für die Cornelius-Statue in der Kirche sowie die Auffassung des KV zur Zusammenarbeit mit dem PA (einerseits ggf. Anregungen des KV zu pfarrlichen Aktivitäten an den PA, andererseits ggf. finanzielle Unterstützung von pfarrlichen Aktivitäten durch den KV, soweit erforderlich).

TOP 6: Pfarrpatrozinium Zum Göttlichen Erlöser: Das Patrozinium wird im Rahmen der Sonntagsmesse am 22. Oktober, um 11:00 Uhr begangen. An den Gottesdienst schließt sich eine Agape im hinteren Teil der Kirche an. Die Organisation hierzu haben dankenswerterweise die Eheleute Demerath und Wilbertz übernommen. Es gibt Rot- und Weißwein, Mineralwasser, Apfelsaft sowie anstelle der Brotkränze erstmals Partybrötchen. Der Aufbau hierfür ist für Samstagmittag 12:00 Uhr geplant. Für den Ausschank und das anschließende Abräumen und Spülen werden die Organisatoren auf spontane Helfer zurückgreifen.

TOP 7: Es wird an die Neuwahl von PGR und PA am 11./12. November erinnert. Die Kandidatenlisten (mit Fotos) hängen zwischenzeitlich in den Schaukästen aus. Wahlort werden die Kirchen, jeweils 30 Minuten vor und nach den Gottesdiensten des betreffenden Wochenendes sein. Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass das Mindestalter für das aktive Wahlrecht 14 Jahre beträgt.

TOP 8: Weitere Veranstaltungstermine in den nächsten drei Monaten:

- 18./19. November: Rather Basar
- 25./26. November: Heumarer Basar (erstmalig, als Test, auch bereits Samstag von 17 bis 21 Uhr)
- 2. Dezember, 19:30 Uhr: Lesung in der Pfarrbücherei mit Daniela Nagel
- Frühschichten in der Adventzeit unter dem Motto „Heilige“: am 29.11., 6:00 Uhr, in St. Servatius (Hl. Andreas), am 6.12., 6:00 Uhr, in St. Cornelius (Hl. Nikolaus), am 13.12., 21:00 Uhr (Spätschicht!), in St. Adelheid (Hl. Maria) und am 20.12., 6:00 Uhr in Zum Göttlichen Erlöser (Hl. Josef)
- voraussichtlich 16. Dezember: Adventwanderung
- 17. Dezember: Weihnachtsbaumverkauf der Malteser nach der 11 Uhr-Messe in Erlöser
- 17. Dezember: Offenes Adventsingen auf der Pfarrwiese von St. Cornelius mit vorheriger Andacht in der Kirche
- 7. Januar 2018: Roncalli-Neujahrsempfang mit 11:00 Uhr Messe in der Erlöserkirche, anschließendem Jahresrückblick und danach Beisammensein im dortigen Pfarrheim

Für den Jahresrückblick werden noch Fotos von den einzelnen Veranstaltungen gesucht. Bitte an Frau Hein senden. Speisen und Getränke sowie deren Ausgabe, das Abräumen und Spülen müssen noch organisiert werden (vom neugewählten PA). Als Helfer haben sich jedenfalls bereits die Herren Didden, Kassel und Wilbertz gemeldet.

TOP 9: Unter Sonstiges wird über das trotz weiterhin großer Nachfrage nicht mehr vorhandene Angebot eines Kleinkinder-Gottesdienstes in Zusammenhang mit der Sonntagmorgen-Messe in der Erlöserkirche diskutiert. Frau Hein weist darauf hin, dass dazu derzeit Überlegungen für ein neues Konzept angestellt werden. Ob dabei auch das Thema des seit langem in Rath/Heumar fehlenden Angebots eines Kleinkinder-Wortgottesdienstes an Heiligabend aufgegriffen werden kann, bleibt abzuwarten.

Zum Abschluss der Sitzung überreicht Frau Hein allen Anwesenden ein Tütchen mit kleinen Leckereien, die teilweise symbolischen Charakter für die Arbeit im PA haben. Auch Herr Didden dankt allen PA-Mitgliedern herzlich für ihr engagiertes Mitwirken in den vergangenen vier Jahren.